

Ready for take off: **Starterlaubnis** für den **Digital Workplace**

Flugzeugbauer Schempp-Hirth nutzt ECM-Plattform agorum core



Eigentlich suchte der Segelflugzeugbauer Schempp-Hirth aus Kirchheim unter Teck nach einem Dokumentenmanagement-System (DMS), um seine Belege zu digitalisieren. Was er erhielt, war jedoch ein vollständig digitalisiertes Arbeitsumfeld. Den Weg dorthin ebnete die Enterprise Content Management (ECM)-Plattform agorum core der agorum Software GmbH. Über die gewünschte DMS-Funktionalität hinaus bündelt agorum core dank flexibler Schnittstellen alle IT-Anwendungen wie z.B. ERP und CRM in einem digitalen System.

Die Schempp-Hirth Flugzeug GmbH mit Sitz in Kirchheim unter Teck ist einer der führenden Hersteller von Hochleistungs-Segelflugzeugen. Im Jahr 1935 gegründet, stellt das Unternehmen die Flugzeuge überwiegend in Handarbeit her. Die Ein- und Doppelsitzer werden nicht nur weltweit vertrieben, sondern sie belegen auch regelmäßig Spitzenpositionen auf internationalen Meisterschaften und Rekordlisten.

Digitales Dokumentenmanagement gewünscht

Mit der 85-jährigen Historie in Fertigung und Verkauf geht ein hoher Administrationsaufwand einher: Bis 2013 wurden Bestellscheine, Auftragsbestätigungen und andere Belege ausschließlich manuell gepflegt. Jede Rechnung durchlief einen mühsamen Prozess: Sie wurde mit einem Wareneingangsstempel versehen, kontiert, kontrolliert, an die Buchhaltung übergeben, händisch ins System eingepflegt und im physischen Ordnerschrank archiviert. Das Suchen gestaltete sich schwierig und war mit einem hohen Zeitaufwand verbunden. Das Unternehmen suchte daher nach einem Dokumentenmanagement-System (DMS), um Ein- und Ausgangsbelege einfacher verwalten und Rechnungen automatisiert verarbeiten zu können. Das Ziel: ein schneller Zugriff zu sämtlichen Informationen eines angebotenen Flugzeugs, die zentral in einer Flugzeugakte hinterlegt sind – ob Kundendaten, Mails, Bestellungen, Zulassungen oder Prüfprotokolle. Zudem galt es, die gesamte Eingangspost zu digitalisieren.

Bild 1: Der Segelflugzeugbauer Schempp-Hirth digitalisiert seine Prozesse mit der Unterstützung des Softwareentwicklers agorum. Von links: Ralf Holighaus, Geschäftsführer von Schempp-Hirth, und Oliver Schulze, Geschäftsführer von agorum, sehen sich gemeinsam die Produktion an.



Vom DMS zum vollständig digitalisierten Arbeitsumfeld

Die Wahl fiel auf agorum core, der Enterprise Content Management (ECM)-Plattform des Softwareentwicklers agorum aus Ostfildern. Die Software wird zwar dem Bereich Dokumentenmanagement zugeordnet, bietet aber viele weitere Anwendungsfelder. In dem zentralen System agorum core ist das Dokumentenmanagement mit einem Post- und Rechnungseingang, Teamchats, File-sharing, Workflows und weiteren Funktionen integriert und miteinander verbunden. Damit geht die ECM-Lösung weit über die Möglichkeiten eines klassischen DMS hinaus. „Uns hat überzeugt, wie flexibel sich agorum core durch seine offenen Schnittstellen in unsere bestehende IT-Infrastruktur integrieren ließ“, sagt Ralf Holighaus, Geschäftsführer bei Schempp-Hirth. „Die Lösung überträgt und aktualisiert Daten aus Drittsystemen automatisch und ist flexibel an unsere betrieblichen Anforderungen anpassbar.“ Ein weiteres Entscheidungskriterium war die agile Projektumsetzung von agorum: Von der ersten Anfrage durch Schempp-Hirth über die Demonstration des Systems vor Ort, einem detaillierten Workshop und der Beauftragung bis zur Implementierung des Systems vergingen nur drei Monate. Danach passten die Experten alle Prozesse an, bis der Rechnungseingang komplett digitalisiert war. Seitdem erfasst Schempp-Hirth alle Belege ausschließlich über agorum core.

Alle IT-Lösungen sind zentral verknüpft

Rechnungen, Lieferscheine, Auftragsbestätigungen und andere Dokumente liest agorum core automatisch aus und verschlagwortet sie. Die Dokumente speichert das System revisionssicher in den jeweiligen Flugzeug-, Kunden- oder Lieferantenakten ab. Die Akten selbst inklusive aller Untereinheiten und Verlinkungen hat das System zuvor selbstständig angelegt. Es erkennt wiederkehrende Dokumente wie beispielsweise Rechnungen, aber auch Buchungsnummern, und prüft, ob die Daten richtig und plausibel sind. Über die schnelle und einfache Verwaltung von Benutzern und Gruppen setzt Schempp-Hirth individuelle Berechtigungsstrukturen um: „Auf diese Weise können wir beispielsweise dem Finanzamt einen speziellen Zugang bei uns im Haus geben, an dem ausschließlich die Belege einsehbar sind“, so Ralf Holighaus. Die zahlreichen Drittsysteme, die Schempp-Hirth im Einsatz hat,

Bild 2: Vom Flugzeug zur digitalisierten Akte: Zukünftig archiviert Schempp-Hirth die Prüfunterlagen jedes Bauteils in agorum core.

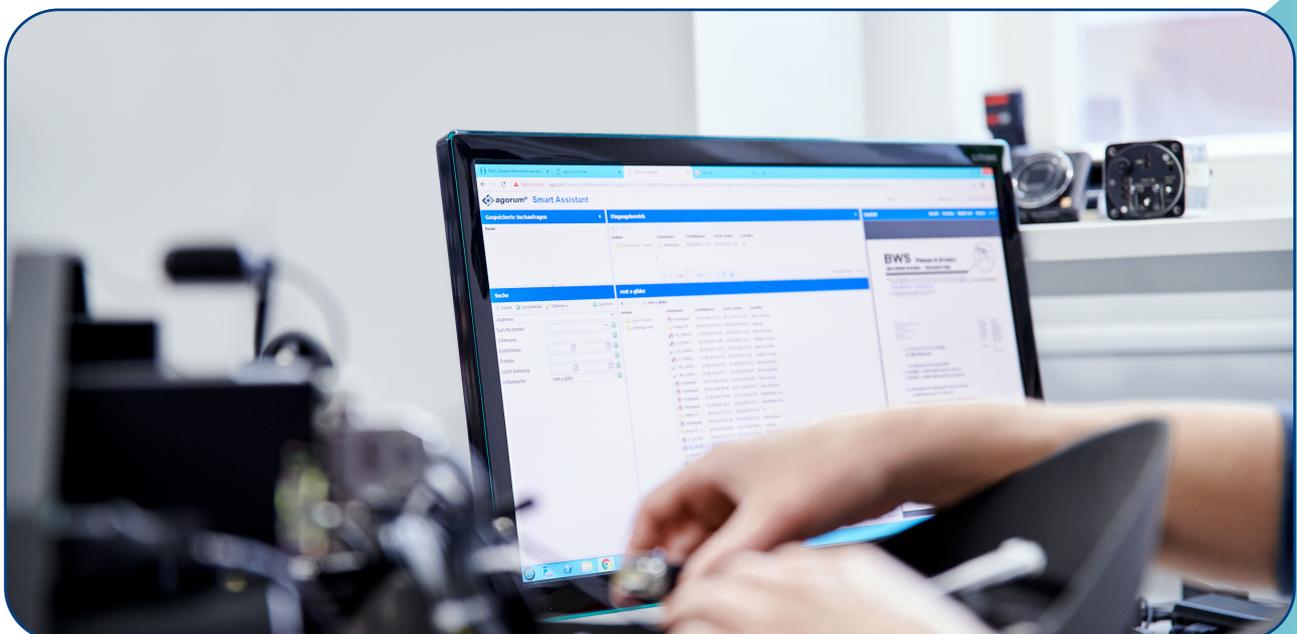


erfordern besonders flexible Schnittstellen, die agorum core bietet. Das ECM-System gleicht Lieferantenstammdaten mit dem ERP-System PSIpenta sowie Kunden- und Flugzeugdaten mit Suite-CRM ab und übergibt erfasste Rechnungsinformationen automatisch an die Buchhaltungssoftware DATEV. Für CAD-Zeichnungen nutzt Schempp-Hirth Autodesk Inventor mit Autodesk Vault als Datenbank. Auch diese Zeichnungen werden automatisch in agorum core hinterlegt und sind von dort für die Fertigung und den Service als PDF abrufbar. Workflows zu Erfassung, Freigabe und Wiedervorlage informieren User automatisch, sodass jeweils die richtigen Verantwortlichen auf dem neuesten Stand sind. „Die Prozesse laufen nun komplett automatisch und damit wesentlich schneller ab“, so Holighaus. „agorum core ermöglicht uns, die Umsätze endlich tagesaktuell zu erfassen – und dies stets fehlerfrei.“

Kundenwunsch führt zu neuem Update

Insbesondere die integrierte Volltextsuche bringt Schempp-Hirth einen entscheidenden Zeitgewinn im Tagesgeschäft. Im information center von agorum core können Benutzer alle für sie relevanten Informationen und Neuigkeiten einsehen und per Suchfeld nach Schlagworten suchen. Seit dem kürzlich durchgeführten Update auf die agorum core-Version 9.5 profitiert Schempp-Hirth zusätzlich von der intelligenten Filterfunktion: Der Flugzeugbauer kann zum Beispiel so nach allen Dokumenten suchen, die den für ihn wichtigen Werkstoff Kohlefaser erwähnen. Indem der User nach der Eingabe des Begriffs mit wenigen Klicks erst nach Rechnungen filtert, dann nach dem Zeitraum 2020 und schließlich den Monat Oktober auswählt, findet er in kürzester Zeit das gewünschte Dokument. Bei dem jüngsten Update haben Schempp-Hirth und agorum gemeinschaftlich ein neues Feature erarbeitet. Der Geschäftsführer Ralf Holighaus war seit Längerem auf der Suche nach einer unabhängigen Office-Lösung, um die unternehmenseigenen Daten noch stärker vor externem Zugriff zu schützen – ein Wunsch, der sich durch viele Wochen im Homeoffice während der Corona-Pandemie nochmals verstärkt hatte. Die eigenen Recherchen führten ihn zur Open-Source-Software ONLYOFFICE. Er kontaktierte agorum-Geschäftsführer Oliver Schulze, der sich ebenfalls von der Technologie überzeugen ließ und die Software innerhalb kürzester Zeit in agorum core integrierte. Seit Mitte 2020 nutzt

Bild 3: Mit der zentralen Digitalisierungsplattform agorum core ist ein schneller Zugriff auf sämtliche Informationen des Unternehmens möglich.



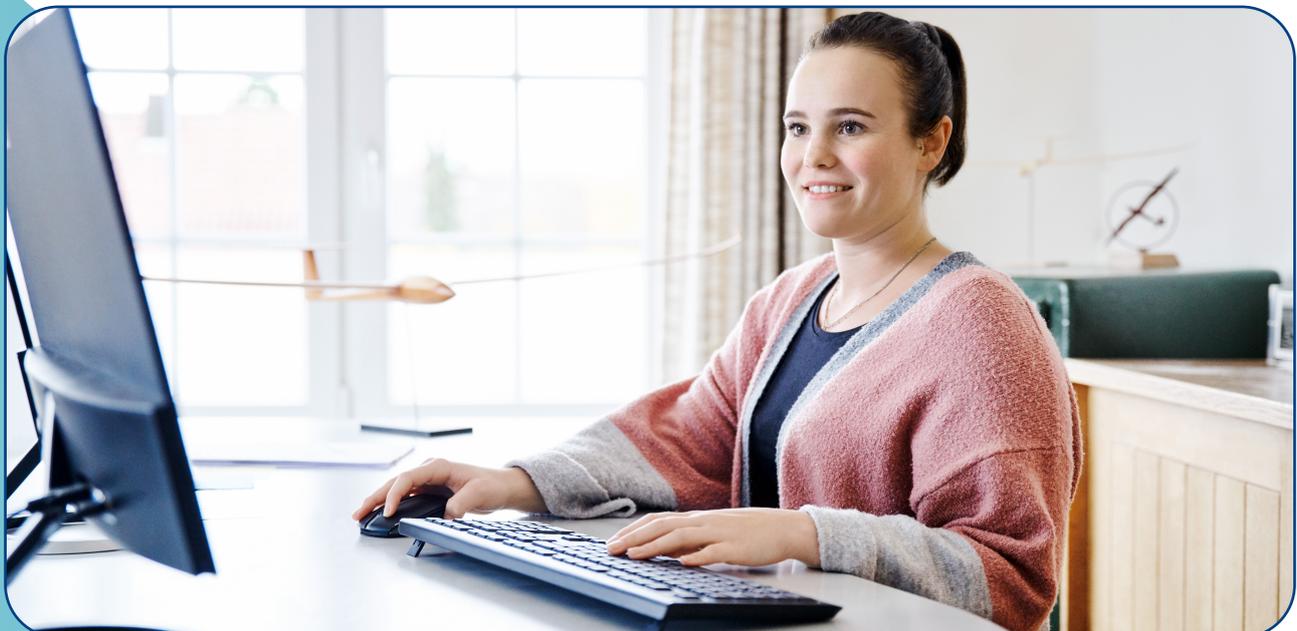
Schempp-Hirth nun die Office-Lösung auf der zentralen Plattform und profitiert von gemeinsamem Arbeiten an Dokumenten inklusive Versionierung, einem Vorlagenkatalog für unterschiedliche Dokumententypen und einer dynamischen Berechtigungsstruktur. Aus diesem Kundenwunsch entstand später ein ONLYOFFICE-Plugin, das agorum in seiner kostenlosen Open-Source-Version bereitstellt.

Abteilungsübergreifend in agorum core arbeiten

Das Ziel von Schempp-Hirth ist es, alle Dokumente im Unternehmen zu digitalisieren und völlig „papierlos“ zu werden. So nutzen alle Abteilungen agorum core entsprechend ihren individuellen Bedürfnissen und arbeiten auch abteilungsübergreifend zusammen. Der kaufmännische Bereich inklusive Einkauf und Finanzbuchhaltung verwendet die ECM-Plattform z.B., um alle erzeugten Belege zu verwalten. Zudem ist agorum core der Zugriffspfad für die Fertigungsmitarbeiter, denen Konstruktionszeichnungen zur Verfügung gestellt werden. Alle Abteilungen von Schempp-Hirth nutzen täglich die Funktion der automatischen Ablage, arbeiten aber dank des integrierten agorum core-Fileservers in ihrer bereits gewohnten Verzeichnisstruktur weiter.

Ganz besonders soll zukünftig das Prüfwesen im Qualitätsmanagement von agorum core profitieren. Denn die Prüfunterlagen jedes Bauteils werden für die Lebensdauer des Flugzeugs archiviert – bisher ausschließlich in Papierform. Zukünftig gilt es, diese Unterlagen zusammen mit Dokumenten über Reparaturen, Prüfungen und Modifizierungen in der digitalen L-Akte des Flugzeugs aufzubewahren und so schneller zugänglich zu machen. Die Ordner des Archivs werden dafür sukzessive gescannt und so ebenfalls digitalisiert. Die Umstellungen der Abteilungen auf agorum core und Neuerungen im bestehenden System verlaufen in der Regel unkompliziert und schnell, wie auch Ralf Holighaus resümiert: „Die Projektbetreuung durch agorum ist effizient und partnerschaftlich: Uns steht jederzeit ein Support zur Verfügung und Änderungen werden zeitnah ausgeführt. Als neulich die Ausgangsbelege nicht in der Buchhaltung ankamen, hatten wir zwei Tage später eine neue Version. Das zeigt nicht zuletzt die Flexibilität und schlanken Prozesse des agorum-Teams. Unser gesamtes Team hat Vorteile durch die kollaborative und abteilungsübergreifende Nutzung von agorum core.“

Bild 4: Workflows zu Erfassung, Freigabe und Wiedervorlage informieren User automatisch. So sind Projektverantwortliche stets auf dem neuesten Stand.



Bildmaterial + -unterschriften (Quelle: agorum):

Über die agorum Software GmbH

Die agorum Software GmbH mit Sitz in Ostfildern bei Stuttgart ist Entwickler einer zukunftsorientierten Enterprise-Content-Management (ECM)-Plattform namens agorum core, die Organisationen aller Branchen den Weg in ein vollständig digitalisiertes Arbeitsumfeld ebnet. Die ECM-Lösung verbindet die Stärken eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) mit Filesharing, Customer-Relationship-Management (CRM), Projekt- und Workflowmanagement, sowie unzähligen Features für effizientes mobiles Arbeiten – auch im Homeoffice. Im Jahr 1998 gegründet, hat das inhabergeführte Unternehmen die On-Premise-Software agorum core 2008 auch als kostenlose Open-Source-Lösung agorum core open verfügbar gemacht. Die Software ist seit 2019 in vollem Umfang auch in der Cloud verfügbar. Aktuell schätzen mehr als 500 Kunden aller Branchen und Größen das mobile, störungsfreie und ortsunabhängige Arbeiten mit der Lösung, die alle Anforderungen und Informationen eines Unternehmens auf einer zentralen Plattform bündelt. Die Einsparung von Schnittstellen sowie der Wartung und Aktualisierung mehrerer Systeme und Server bedeutet in der alltäglichen Anwendung eine immense Produktivitätssteigerung und Kostensenkung, von der mehr als 2,3 Millionen User weltweit profitieren.

Weitere Informationen finden Sie unter www.agorum.com.

Unternehmenskontakt

agorum Software GmbH
Vogelsangstraße 22 • 73760 Ostfildern
Telefon: +49 (0)711 / 358 718 0
E-Mail: presse@agorum.com • Internet: www.agorum.com